

# DER FÖRDERBAUKASTEN

FÜR ZIVILGESELLSCHAFT UND KOMMUNEN  
IN BADEN-WÜRTTEMBERG



FÖRDERPROGRAMME IN DEN BEREICHEN  
**QUARTIERSENTWICKLUNG, BETEILIGUNG UND ENGAGEMENT**  
KOMBINIEREN UND PROJEKTE NACHHALTIG GESTALTEN



**QUARTIER 2030**  
Gemeinsam. Gestalten.



**Baden-Württemberg**

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

# DER FÖRDERBAUKASTEN

## WAS IST DAS?

Der Förderbaukasten zeigt Ihnen Förderprogramme, die die Allianz für Beteiligung in Zusammenarbeit mit dem Land Baden-Württemberg anbietet, um zivilgesellschaftliche Gruppen, Städte, Gemeinden und Landkreise bei ihren Projekten zu unterstützen. Das Land Baden-Württemberg ist hier vertreten durch das Staatsministerium, das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, das Ministerium für Verkehr sowie das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

**Die Programme, die hier vorgestellt werden, wurden auf folgender Basis ausgewählt:**

## Die Fördermaßnahmen

werden kontinuierlich ausgeschrieben,

richten sich an zivilgesellschaftliche Gruppen und Kommunen und arbeiten gezielt auf eine Vernetzung dieser Akteure hin,



stellen Maßnahmen der Bürgerbeteiligung und des bürgerschaftlichen Engagements in den Mittelpunkt,



setzen auf Beratung in Form von Projektbegleitung und fachlicher Expertise,



sind inhaltlich nicht auf ein Thema begrenzt, sondern lassen in den gesetzten Themenfeldern eine gewisse Bandbreite an Inhalten zu.



## WIE KANN ICH DEN FÖRDERBAUKASTEN NUTZEN?

Der Förderbaukasten zeigt Ihnen, wie Sie die Förderprogramme miteinander kombinieren können. Denn wenn Sie sich erfolgreich und abgestimmt auf die unterschiedlichen Programme bewerben, können Sie für unterschiedliche Projektabschnitte Unterstützung erhalten. Und wenn Sie als Zivilgesellschaft und Kommune vor Ort Hand in Hand arbeiten, können Sie noch mehr Förderungen bekommen. Kombinieren lohnt sich also!

Der Förderbaukasten gibt Ihnen auch einen Überblick über die Inhalte aller Programme und von wem Sie Informationen und Beratung erhalten können. Weitere Fördermöglichkeiten können kontinuierlich hinzugefügt werden. Schauen Sie daher regelmäßig vorbei unter [www.allianz-fuer-beteiligung.de](http://www.allianz-fuer-beteiligung.de) oder unter [www.sm.baden-wuerttemberg.de/foerderaufrufe](http://www.sm.baden-wuerttemberg.de/foerderaufrufe), ob es neue Angebote im Förderbaukasten gibt.

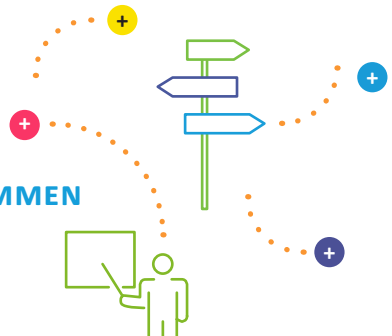
## KOMBINIEREN VON FÖRDERPROGRAMMEN

### WELCHE REGELN GIBT ES?

**Merken Sie sich folgende Grundregeln:**

- Eine Maßnahme kann nicht gleichzeitig von mehreren Programmen unterstützt werden (keine Doppelförderung). Unterschiedliche Maßnahmen eines Gesamtprojekts können aber im gleichen Zeitraum eine Förderung aus verschiedenen Programmen bekommen.
- Achten Sie darauf, welche Themenschwerpunkte bei welchen Programmen verpflichtend verankert sind. Diese Themen müssen Sie von Anfang an in Ihren Konzepten mitdenken, damit eine Kombination der Förderprogramme überhaupt klappt.
- Fachgremien entscheiden bei den Programmen über die Vergabe der Fördergelder. Die Fördergelder können immer nur nach Verfügbarkeit der Haushaltsmittel vergeben werden.

**Es gibt also keine Garantie dafür, dass sich Ihr Kombinationswunsch am Ende auch erfüllt.**



# INFORMATION UND BERATUNG

Diese Übersicht fasst die wichtigsten Informationen zusammen.

Weitere Informationen und Beratung erhalten Sie hier: [www.allianz-fuer-beteiligung.de](https://www.allianz-fuer-beteiligung.de)

Die Antragstellung erfolgt über unser Förderportal: <https://foerderportal.allianz-fuer-beteiligung.de>



## BETEILIGUNGSTALER

**Hauke Hamann**

E-Mail: [hauke.hamann@afb-bw.de](mailto:hauke.hamann@afb-bw.de) Tel.: 0711 34 22 56 11

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/beteiligungstaler>



## GUT BERATEN

**Iryna Bril**

E-Mail: [iryna.bril@afb-bw.de](mailto:iryna.bril@afb-bw.de) Tel.: 0711 34 22 56 03

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/gut-beraten>



## NACHBARSCHAFTSGESPRÄCHE

**Annika Bachmann**

E-Mail: [annika.bachmann@afb-bw.de](mailto:annika.bachmann@afb-bw.de) Tel.: 0711 34 22 56 14

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/nachbarschaftsgespraech>



## QUARTIERSIMPULSE

**Annabel Stoffel**

E-Mail: [annabel.stoffel@afb-bw.de](mailto:annabel.stoffel@afb-bw.de) Tel.: 0711 34 22 56 06

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/quartiersimpulse>

Beratung für Städte, Gemeinden und Landkreise rund ums Thema Quartiersentwicklung:  
Gemeinsames Kommunales Kompetenzzentrum (GKZ.QE) der Kommunalen Landesverbände  
<https://www.quartier2030-bw.de/angebote/beratung/>

Qualifizierungsangebote rund um das Thema Quartiersentwicklung: Quartiersakademie  
<https://www.quartier2030-bw.de/angebote/qualifizierung>

FÖRDERPROGRAMME KOMBINIEREN UND PROJEKTE NACHHALTIG GESTALTEN

BETEILIGUNGSTALER



Zivilgesellschaftliche Gruppen mit und ohne eingetragener Rechtsform + Kommune als Partner



Sachkosten zur Durchführung von Beteiligungsprojekten. Die Themen sind frei wählbar.



2.000 €  
Gefördert werden Sachkosten, die während der Durchführung eines Beteiligungsprojekts anfallen.



Kombinieren Sie mit Gut Beraten! und den Quartiersimpulsen

Der Beteiligungstaler ermöglicht Ihnen die Finanzierung von Sachkosten, die während Ihres Beteiligungsprojekts anfallen.

GUT BERATEN!



Zivilgesellschaftliche Gruppen mit und ohne eingetragener Rechtsform + Kommune als Partner



Beratung zu Fragen der Projektentwicklung, -organisation und -durchführung mit Maßnahmen der Bürgerbeteiligung. Themen: Ländlicher Raum, Quartiersentwicklung, Mobilität und Energie und Klimaschutz



4.000 €  
Gefördert wird Beratung zur Konzeptentwicklung



Kombinieren Sie mit dem Beteiligungstaler und den Quartiersimpulsen

Entwickeln Sie mit Gut Beraten! ein Konzept für Ihr Thema. Nutzen Sie dieses Konzept und Ihre\*n Berater\*in für die Antragstellung bei den anderen Förderprogrammen.

NACHBARSCHAFTSGESPRÄCHE



Zivilgesellschaftliche Gruppen mit und ohne eingetragener Rechtsform + Kommune als Partner



Sach- und Honorarkosten für Beteiligungsprozesse und Dialoge in der Nachbarschaft, die nach Lösungen für aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen suchen.



3.000 € bis 6.000 €  
Gefördert werden Sach- und Honorarkosten, die während der Durchführung eines Beteiligungsprojekts anfallen sowie erste Maßnahmen zur Umsetzung von Ideen.



Kombinieren Sie mit den Quartiersimpulsen

Führen Sie Ihr eigenes Nachbarschaftsgespräch durch. Die Themen sind frei wählbar. Ein neuer Schwerpunkt liegt auf Projekten, die nach Lösungen für aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen suchen.

QUARTIERSIMPULSE



Städte, Gemeinden, Kommunale Verbünde, Landkreise in Kooperation mit mindestens einer kreisangehörigen Stadt/ Gemeinde + Zivilgesellschaft als Partner



Durchführung von Projekten, die zur alters- und generationengerechten Entwicklung von Quartieren beitragen. Die Themen »alters- und generationengerechte Gestaltung des Lebensumfelds« bzw. »Pflege und Unterstützung im Alter« müssen Bestandteil sein.



85.000 € bzw. 115.000 €  
Gefördert wird die Beratung des Quartiersprojektes, Konzepterarbeitung, fachliche Expertisen und die Umsetzung des Projekts.



Kombinieren Sie mit Gut Beraten!, dem Beteiligungstaler und den Nachbarschaftsgesprächen

Wenn Sie für die Entwicklung und Umsetzung Ihrer Projektidee Beratung und auch Fachexpertisen wünschen, wählen Sie die Quartiersimpulse.